

**Vorlage
zur Beschlussfassung**

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, dem 09.04.2019

- | | |
|---|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | Beschluss der BVV vom 20.02.2019

Drucks. Nr. 1045/XX
Wahrzeichen des S-Bahnhofs Lichtenrade erhalten |
| 2. Berichterstatter: | Bezirksstadtrat Jörn Oltmann |
| 3. Beschluss: | Das Bezirksamt beschließt:

die in der Anlage beigefügte Mitteilung zur Kenntnisnahme an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten. |
| 4. Begründung: | Ist der Mitteilung zur Kenntnisnahme zu entnehmen. |
| 5. Rechtsgrundlage | § 36 (2) BezVG |
| 6. Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter | Keine |
| 7. Haushaltsmäßige/
Personalwirtschaftliche Auswirkungen | Keine |
| 8. Nachhaltigkeit | (siehe Anlage) |
| 9. Unterrichtung BVV | Mitteilung zur Kenntnisnahme |
| 10. Mitzeichnung | Keine |

Jörn Oltmann
Bezirksstadtrat

Musterblatt Auswirkungen von Bezirksamtsbeschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen		positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
			quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
1. Fläche		X					
2. Wasser		X					
3. Energie		X					
4. Abfall		X					
5. Verkehr		X					
6. Immissionen		X					
7. Einschränkung von Fauna und Flora		X					
8. Bildungsangebot		X					
9. Kulturangebot		X					
10. Freizeitangebot		X					
11. Partizipation in Entscheidungsprozessen		X					
12. Arbeitslosenquote		X					
13. Ausbildungsplätze		X					
14. Betriebsansiedlungen		X					
15. Wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen		X					
16. Demografischer Wandel		X					

Entsprechende Auswirkungen sind lediglich anzukreuzen.

DRUCKSACHEN

DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG TEMPELHOF-SCHÖNEBERG VON BERLIN - XX. WAHLPERIODE -

Lfd.-Nr.:
Drs.-Nr.: 1045/XX

MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung vom 20.02.2019
Drucksache Nr. 1045/XX

Wahrzeichen des S-Bahnhofs Lichtenrade erhalten

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 20.02.2019 folgenden Beschluss:

Das Bezirksamt wird ersucht, den Schriftzug „Lichtenrade“ auf dem alten Bahnhofsgebäude vor dem Abriss so zu dokumentieren oder zu erhalten, dass dieser später an anderer Stelle im Umfeld des Bahnhofs rekonstruiert und angebracht werden kann.

Die Bemühungen des Bezirksamts zusammen mit dem Investor an der Alten Mälzerei eine entsprechende Lösung zu erarbeiten, werden ausdrücklich unterstützt.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Auf unsere Anfrage teilte die DB Netz AG mit Nachricht vom 21. März 2019 folgendes mit:

„Vor dem Rückbau des Gebäudeteils, auf dem sich der Schriftzug „Lichtenrade“ befindet, muss eine Denkmalschutzdokumentation erstellt werden, mit deren Beauftragung wir derzeit beschäftigt sind. Nach Abschluss der Dokumentation werden wir mit dem Rückbau des Schriftzuges beginnen und versuchen, den Schriftzug zerstörungsfrei zu demontieren.

Wir prüfen, ob der Schriftzug wie auch andere erhaltenswerte, historische Elemente der alten Bahnstrukturen im näheren Bahnhofsumfeld montiert und damit ortsnah erhalten werden können.“

Auch der von uns vor Erhalt der Nachricht der DB Netz AG angefragte Investor der Alten Mälzerei ist grundsätzlich bereit den Schriftzug zu erhalten und in Abstimmung mit dem Bezirksamt an einem Standort in seinem Stadtquartier zu verlagern.

Diese Bereitschaft hat er mit einer Nachricht vom 27. März 2019 auch gegenüber der DB Netz AG erklärt.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 09.04.2019

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Jörn Oltmann
Bezirksstadtrat